

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

22. Kongress der deutsch-französischen Wirtschaftsclubs

- TEILNEHMER -

Aktualisiert am 1.6.2022

Der Club d'Affaires Franco-Allemande de Provence (CAFAP), der als Verein im Vereinsregister bei der Präfektur/Unterpräfektur Aix-en-Provence unter der Nummer W131004490 eingetragen ist, ist der organisierende Club des 22. Kongresses der Deutsch-Französischen Wirtschaftsclubs vom 29. September bis 1. Oktober 2022. CAFAP hat seinen Sitz in 19 rue du Cancel, 13100 Aix en Provence, Frankreich.

Vorsitzender: Patrick Privat de Garilhe

Direktorin: Christine Jobert

Telefon: +33 4 42 21 29 55

E-Mail: christine.jobert@cafap.fr

1. ANWENDUNGSBEREICH

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede individuelle Anmeldung eines Teilnehmers (der "Teilnehmer") zum 22. Kongress des Club d'Affaires Franco-Allemande de Provence (CAFAP), einer Veranstaltung außergewöhnlicher Art, deren Anmeldung über die Website Weezevent erfolgt, siehe auch deren Allgemeine Geschäftsbedingungen.
2. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind auf der Internetseite der Veranstaltung unter folgender Adresse einsehbar: www.cafa-congres.com (im Folgenden die "Seite").
3. Die Anmeldung zu Online-Events bedeutet, dass Sie die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorbehaltlos und vollständig akzeptieren.
4. CAFAP behält sich das Recht vor, die Bestimmungen der vorliegenden Bedingungen zu ändern. Nur die am Tag der Anmeldung gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die betreffende Anmeldung.

2. ANMELDUNG - VERTRAG

1. Die Anmeldung zu Veranstaltungen muss durch Ausfüllen des Formulars direkt online auf der Veranstaltungsseite erfolgen.
2. Die vollständige Zahlung der Anmeldegebühr ist bei der Anmeldung per Kreditkarte über ein von der Zahlungsplattform Weezevent generiertes Modul zu leisten. Anmeldungen, deren Unterlagen unvollständig sind und/oder denen die Zahlung nicht gemäß den in Artikel 3 beschriebenen Bedingungen beigefügt ist, werden nicht berücksichtigt.
3. Sobald die Anmeldung und die Zahlung erfolgt sind, erhält der Teilnehmer eine Übersicht, die als Bestätigung seiner Bestellung und seiner Anmeldung für das gewählte Ereignis gilt.

3. PREISE - ZAHLUNG

1. Die Preise verstehen sich pro Teilnehmer, inklusive aller Steuern. Die anwendbaren Tarife sind die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Tarife (die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der Website angegeben sind). Sie beinhalten alle zu wählenden Leistungen (Besichtigung, Restaurant etc.), die auf der Website beschrieben sind, für den entsprechenden Tarif.

2. Die zum Zeitpunkt der Anmeldung fällige Zahlung muss per Kreditkarte online auf der Veranstaltungswebsite erfolgen. Die für die Bezahlung einer Bestellung akzeptierten Bankkarten sind die Karten des Netzes CARTE BLEUE / VISA und EUROCARD / MASTERCARD. Das Zahlungssystem für CAFAP wurde einem auf die Sicherung von Online-Zahlungen spezialisierten Dienstleister anvertraut, der den Datensicherheitsstandard der Zahlungskartenindustrie erfüllt (Weezevent).

3. Nach der Bezahlung kann der gezahlte Betrag nur in den in Artikel 5 der vorliegenden Bedingungen genannten Fällen zurückerstattet werden.

4. PFLICHTEN DES TEILNEHMERS

Mit der Anmeldung werden die folgenden Bedingungen akzeptiert:

Jede Anmeldung ist nur für die darin genannte Veranstaltung gültig und kann nicht für eine andere Veranstaltung akzeptiert werden.

Der Teilnehmer erhält bei seiner Ankunft am Veranstaltungsort einen Zugangsausweis. Der Zugangsausweis ist persönlich, nicht übertragbar und muss während der gesamten Dauer des Veranstaltungsprogramms getragen werden. Der Organisator behält sich das Recht vor, während des Veranstaltungsprogramms eine Identitätskontrolle durchzuführen, um sicherzustellen, dass die Identität des Teilnehmers mit der Identität des Badge-Trägers übereinstimmt.

5. ÄNDERUNGEN - STORNIERUNGEN

1. Falls der Teilnehmer seine Teilnahme an der Veranstaltung stornieren möchte, muss er CAFAP so schnell wie möglich per E-Mail oder Post darüber informieren.

2. In diesem Fall wird CAFAP die Erstattung gemäß den folgenden Bedingungen vornehmen:

- Stornierung bis einschließlich 28. August 2022: Erstattung 75%.
- Stornierung bis einschließlich 13. September 2022: Erstattung 50%.
- Stornierung ab dem 14. September 2022: keine Erstattung.

Wenn die Bedingungen für eine Erstattung erfüllt sind, wird CAFAP den fälligen Betrag per Banküberweisung erstatten.

3. Im Bedarfsfall, insbesondere bei Abwesenheit eines Redners oder einer kurzfristigen Änderung der Vorschriften, die durch COVID-19 verursacht wird, wie z.B. eine Beschränkung der maximalen Teilnehmerzahl bei einer Sightseeing-Tour oder einem Restaurantbesuch, behält sich CAFAP das Recht vor, das Programm der Veranstaltung zu ändern.

4. Wenn CAFAP gezwungen ist, die Veranstaltung zu stornieren, verpflichtet es sich, die TeilnehmerInnen so schnell wie möglich darüber zu informieren. Den Teilnehmern wird dann die Anmeldegebühr zurückerstattet.

5. CAFAP kann nicht haftbar gemacht werden und es werden keine Rückzahlungen geleistet, wenn die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder eines unvorhersehbaren Ereignisses verzögert oder abgesagt wird.

6. GEISTIGES EIGENTUM - RECHT AM EIGENEN BILD

1. Die Mitteilungen der Vortragenden und die Dokumente, die während der Veranstaltung verbreitet oder ausgehändigt werden, gehören ausschließlich CAFAP oder, falls angegeben, dem jeweiligen Autor oder Herausgeber. Der Dienstleistungsempfänger ist nicht berechtigt, die Konferenzunterlagen ohne schriftliche Zustimmung des Dienstleisters ganz oder teilweise zu vervielfältigen, in elektronische Datenträger aufzunehmen, in irgendeiner Form zu verbreiten und/oder Dritten zugänglich zu machen. Der Teilnehmer wird haftbar gemacht, wenn eine nicht genehmigte Nutzung der Vorträge, Dokumente, die während der Veranstaltung verbreitet oder übergeben werden, erfolgt.

2. Der Teilnehmer ist darüber informiert, dass CAFAP die Teilnehmerliste mit Name, Vorname, Firma/Institution, Funktion, Land und Club vorab an alle angemeldeten Teilnehmer verteilen möchte (Networking ist eines der Hauptziele des Kongresses) und im Rahmen der Veranstaltung möglicherweise zu Foto- und/oder Filmaufnahmen veranlasst wird. Sofern der Teilnehmer nicht ausdrücklich etwas anderes erklärt, ermächtigt er CAFAP durch Annahme der vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, diese Informationen zu verteilen, ihn im Rahmen der Veranstaltung zu fotografieren oder zu filmen und diese Bilder auf allen Trägermedien im Rahmen der Kommunikation über die Veranstaltung zu verbreiten und zu reproduzieren.

3. Die Äußerungen der Teilnehmer während der Veranstaltung fallen in ihre alleinige Verantwortung. Es liegt in der Verantwortung der Teilnehmer, die Relevanz der von den Rednern geäußerten Meinungen / Empfehlungen zu überprüfen. CAFAP haftet weder direkt noch indirekt für Schäden oder Verluste, die durch oder in Verbindung mit den während der Veranstaltung verbreiteten Informationen oder gehaltenen Präsentationen verursacht werden.

7. VERTRAULICHKEIT - INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DATENSCHUTZ

1. Die Vertragspartner verpflichten sich, bei der Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 ("Datenschutz-Grundverordnung", "DSGVO") und des französischen Datenschutzgesetzes von 1978 (Loi N° 78-13 du 6 janvier 1978 modifiée) zu beachten.

2. Die bei der Anmeldung gesammelten Informationen (die personenbezogene Daten enthalten) werden elektronisch verarbeitet. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist :

- Das von CAFAP verfolgte legitime Interesse, wenn sie die folgenden Zwecke verfolgt:
 - o Organisation, Anmeldung und Einladung zu CAFAP-Veranstaltungen ;

- Verwaltung der Beziehung zu den Teilnehmern (insbesondere: Versand von Unterlagen zur Anmeldung und ggf. Kontaktaufnahme bei Änderung des Veranstaltungsprogramms, Rückerstattung bei Stornierung) ;
 - Anwerbung neuer Mitglieder.
- Erfüllung von vorvertraglichen Maßnahmen oder des Vertrags, wenn er eine Verarbeitung zu folgenden Zwecken durchführt:
- die Verwaltung der Anmeldung der Teilnehmer;
 - Inkasso.
- die Einhaltung gesetzlicher und verwaltungsrechtlicher Verpflichtungen, wenn eine Verarbeitung zu folgenden Zwecken durchgeführt wird: -
- Rechnungsstellung ;
 - Buchhaltung.

CAFAP bewahrt die Daten nur so lange auf, wie es für die Vorgänge, für die sie gesammelt wurden, erforderlich ist, sowie unter Einhaltung der geltenden Vorschriften.

In diesem Zusammenhang werden die Daten der Teilnehmer für die Dauer der vertraglichen Beziehungen plus drei Jahre zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit und Kundenwerbung aufbewahrt, unbeschadet der Aufbewahrungspflichten oder der Verjährungsfristen. Für Buchhaltungszwecke werden die Daten 10 Jahre ab dem Ende des Geschäftsjahres aufbewahrt.

Die Daten von potenziellen Kunden werden ein Jahr lang aufbewahrt, wenn keine Teilnahme oder Anmeldung an CAFAP-Veranstaltungen stattgefunden hat.

Die verarbeiteten Daten sind für die befugten Personen von CAFAP sowie für seine Dienstleister (Anbieter für Online-Zahlungen und externes Datenhostingzentrum) bestimmt, wobei keine Daten in ein Land außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden und alle bescheinigt haben, dass sie die Anforderungen der Allgemeinen Datenschutzverordnung (DSGVO) erfüllen, die am 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist.

CAFAP sorgt dafür, dass die gesammelten Daten vertraulich behandelt werden. Sie werden nicht an mögliche Geschäftspartner oder Dritte weitergegeben, es sei denn, der Teilnehmer hat vorher ausdrücklich seine Zustimmung gegeben.

Unter den Bedingungen des französischen Datenschutzgesetzes von 1978 (Nr. 78-17 vom Januar 1978 in der geänderten Fassung) und der DSGVO haben natürliche Personen das Recht, auf die sie betreffenden Daten zuzugreifen, sie zu berichtigen, zu hinterfragen, einzuschränken, zu übertragen und zu löschen.

Die von den durchgeführten Verarbeitungen betroffenen Personen verfügen auch über ein Recht, sich jederzeit aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, einer Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersetzen, die als Rechtsgrundlage das legitime Interesse von CAFAP hat, sowie über ein Recht auf Widerspruch gegen kommerzielle Prospektion.

CAFAP verpflichtet sich, so schnell wie möglich auf die Anfragen der betroffenen Teilnehmer hinsichtlich ihrer Rechte auf Einsicht, Berichtigung, Übertragung, aber auch auf endgültige Löschung ihrer Daten zu antworten.

Um seine Rechte auszuüben, kann sich der Teilnehmer per Brief oder E-Mail an den Datenschutzbeauftragten wenden: Frau Christine Jobert 19, rue Cancel, 13100 Aix en Provence oder christine.jobert@cafap.fr

Wenn Sie nach Kontaktaufnahme mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen der Ansicht sind, dass Ihre Rechte aus der DSGVO und dem Gesetz Nr. 78-17 vom 6. Januar 1978 in seiner geänderten Fassung nicht eingehalten wurden, können Sie innerhalb von zwei Monaten eine Beschwerde bei der Commission nationale de l'informatique et des libertés (CNIL), 3 place de Fontenoy, TSA 80715 75334 Paris cedex 07, Website: <https://www.cnil.fr/fr/cnil-direct>, einreichen.

8. SONSTIGES

1. Die vorliegenden Bedingungen unterliegen dem französischen Recht.
2. Diese Bedingungen annullieren und ersetzen alle vorherigen Bedingungen, deren Datum vor dem Datum dieser Bedingungen liegt.
3. Falls eine der Bestimmungen der vorliegenden Bedingungen aufgrund einer gegenwärtigen oder zukünftigen gesetzlichen oder regulativen Bestimmung oder einer rechtskräftigen Gerichtsentscheidung eines zuständigen Gerichts oder einer zuständigen Stelle als nichtig angesehen wird, gilt diese Bestimmung als nicht geschrieben, und alle anderen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben zwischen den Parteien verbindlich.